

PROTOKOLL ÜBER DIE KONSTITUIERENDE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG LEBRADE

- öffentlich -

Sitzung: vom 19. Juni 2013
im Gemeindehaus Lebrade
von 20:00 Uhr bis 20:45 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 16.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Jörg Prüß
als Vorsitzender

GV'in Ingrid Behrens
GV Gunter Brinke
GV Rolf Höft
GV Frank Ihms
GV Gerhard Kock
GV Hans Martens
GV Matthias Moll
GV Bastian Sohn

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführer: Herr Boye, Amt Großer Plöner See
Fachberatung: Herr Schnathmeier, Amt Großer Plöner See
Presse: Herr Schekahn (KN); weitere Zuhörer/innen: 15

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Lebrade waren durch Einladung vom 07.06.2013 zu Mittwoch, 19. Juni 2013 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Verabschiedung von ausgeschiedenen Gemeindevertretern und bürgerlichen Mitgliedern
2. Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Vorsitzenden
 - a) Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung
 - b) Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Erklärung der Fraktionen
 - a) Fraktionsvorsitzende/r und Stellvertreter/in
 - b) Mitglieder der Fraktion
 - c) Stimmrecht der bürgerlichen Mitglieder in den Fraktionen
4. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
5. Wahl des/der Bürgermeisters(in)
 - a) Wahl des /der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - b) Vereidigung und Einführung des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
6. Verpflichtung der Gemeindevertreter(innen)
7. Wahl der Stellvertreter des/der Bürgermeisters(in)
 - a) Wahl des 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - b) Vereidigung und Einführung des/der 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - c) Wahl des 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - d) Vereidigung und Einführung des 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
8. Wahl des Vorprüfungsausschusses zur Kommunalwahl 2013
9. Wahl der Ausschüsse
 - a) Wahl der Ausschussmitglieder
 - b) Wahl der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
 - c) Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
10. Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss
11. Entsendung von drei weiteren Mitgliedern für den Gewässerunterhaltungsverband Kossau
12. Entsendung von drei Mitgliedern in den Kinderspielstubenausschuss
13. Entsendung eines Mitgliedes sowie eines stellvertretenden Mitgliedes für den Ausschuss für Netze und Anlagen des ZVO
14. Niederschrift vom 06. Mai 2013
15. Einwohnerfragestunde
16. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1

Verabschiedung von ausgeschiedenen Gemeindevertretern und bürgerlichen Mitgliedern

BGM Prüß verabschiedet die ausscheidenden Gemeindevertreter, *Herrn Rolf Sieck* und *Herrn Hans Georg Vogler*, bedankt sich für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit und überreicht ihnen eine Urkunde, ein Gemeindewappen sowie ein kleines Präsent.

Der ehemalige Gemeindevertreter, *Herr Wilhelm Rönnau*, sollte ebenfalls aus der ehrenamtlichen Kommunalarbeit verabschiedet werden, war jedoch entschuldigt abwesend.

Die bürgerlichen Mitglieder werden in den jeweiligen Ausschüssen im August verabschiedet.

TOP 2

Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Vorsitzenden

a) Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Herr Bürgermeister Prüß erklärt die Sitzung für eröffnet.

Er stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwände erhoben wurden.

b) Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Prüß stellt die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

TOP 3

Erklärung der Fraktionen

a) Fraktionsvorsitzende/r und Stellvertreter/in

BGM Prüß bittet um Benennung der Fraktionen, ihrer Mitglieder, der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter.

Genannt werden die Fraktionen:

SPD, CDU, ABL

Den **Vorsitz** übernimmt für die

SPD: Herr Gerhard Kock

CDU: Herr Bastian Sohn

ABL: Herr Frank Ihms

Den **stellv. Vorsitz** übernimmt für die

SPD: Frau Ingrid Behrens

CDU: Herr Rolf Höft

ABL: Herr Hans Martens

b) Mitglieder der Fraktion

SPD Fraktion:

Jörg Prüß

Ingrid Behrens

Gerhard Kock

Gunter Brinke

Christian Daniel (bürgerliches Mitglied)

Christiane Hoyer (bürgerliches Mitglied)

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

CDU Fraktion:

Bastian Sohn
Rolf Höft
Matthias Moll
Hans Martin Hay (bürgerliches Mitglied)
Björn Sandrowski (bürgerliches Mitglied)

ABL Fraktion:

Frank Ihms
Hans Martens
Jutta Willer (bürgerliches Mitglied)
Achim Eidmann (bürgerliches Mitglied)

c) Stimmrecht der bürgerlichen Mitglieder in den Fraktionen**SPD-Fraktion:**

Die bürgerlichen Mitglieder haben gem. § 32 a Abs. 2 GO Stimmrecht in der Fraktion.

CDU-Fraktion:

Die bürgerlichen Mitglieder haben gem. § 32 a Abs. 2 GO Stimmrecht in der Fraktion.

ABL-Fraktion:

Die bürgerlichen Mitglieder haben gem. § 32 a Abs. 2 GO Stimmrecht in der Fraktion.

TOP 4**Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung**

Herr BGM Prüß stellt gemäß § 33 Abs. 1 GO fest, dass *Herr Hans Martens* das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist. Herr Martens wurde am 21.01.1950 geboren.
Einwendungen gegen die Feststellung werden nicht erhoben.

Herr Martens ist bereit, die Verhandlungsleitung zu übernehmen und die Wahl des Bürgermeisters durchzuführen. Nunmehr wird ihm die Leitung der Wahl übertragen.

TOP 5**Wahl des/der Bürgermeisters(in)****a) Wahl des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)**

Vom Fraktionsvorsitzenden der SPD, Herrn Kock, wird **Herr Jörg Prüß** zum ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Lebrade vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht genannt.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Es entfallen auf den Vorschlag

9 Ja-Stimmen.

Für den Vorschlag Jörg Prüß haben mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter/innen gestimmt.

Herr Jörg Prüß ist damit im 1. Wahlgang zum **ehrenamtlichen Bürgermeister** gewählt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

b) Vereidigung und Einführung des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Herr Jörg Prüß wird vom ältesten Mitglied der Gemeindevertretung, Herrn Hans Martens, als ehrenamtlicher Bürgermeister vereidigt und in sein Amt eingeführt.

Im Anschluss übernimmt der neu gewählte Bürgermeister, Herr Jörg Prüß, die Leitung der Sitzung.

TOP 6**Verpflichtung der Gemeindevertreter(innen)**

Der Bürgermeister verpflichtet die Gemeindevertreterin und die Gemeindevertreter, soweit sie nicht zu Ehrenbeamten ernannt worden sind, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten.

Er führt die Gemeindevertreterinnen und die Gemeindevertreter in ihre Tätigkeit ein.

TOP 7**Wahl der Stellvertreter des/der Bürgermeisters(in)****a) Wahl des 1. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters**

Vorgeschlagen wird **Herr Bastian Sohn**.

Zum **1. Stellvertreter** des ehrenamtlichen Bürgermeisters wird in offener Abstimmung **Herr Bastian Sohn** gewählt.

9 Ja-Stimmen

b) Vereidigung und Einführung des 1. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Herr Bastian Sohn wird als 1. Stellvertreter des ehrenamtlichen Bürgermeisters in sein Amt eingeführt, er erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten und leistet den Beamteneid.

c) Wahl des 2. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Vorgeschlagen wird **Herr Frank Ihms**.

Zum **2. Stellvertreter** des ehrenamtlichen Bürgermeisters wird in offener Abstimmung **Herr Frank Ihms** gewählt.

9 Ja-Stimmen

d) Vereidigung und Einführung des 2. Stellvertreters des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Herr Frank Ihms wird als 2. Stellvertreter des ehrenamtlichen Bürgermeisters in sein Amt eingeführt, er erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten und leistet den Beamteneid.

TOP 8**Wahl des Vorprüfungsausschusses zur Kommunalwahl 2013**

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 39 GKWG nach der Vorprüfung durch einen von ihr gewählten Ausschuss über die Gültigkeit der Gemeindewahl zu beschließen.

Die Besetzung des Ausschusses ist gesetzlich nicht geregelt. Es wird vorgeschlagen, den Ausschuss mit drei Mitgliedern zu besetzen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Vorgeschlagen werden:

Herr Bastian Sohn

Herr Hans Martens

Herr Gerhard Kock

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Über die Wahlvorschläge wird en bloc abgestimmt.

9 Ja-Stimmen

TOP 9

Wahl der Ausschüsse

a) Wahl der Ausschussmitglieder

Für den Finanzausschuss werden vorgeschlagen:

Herr Bastian Sohn

Herr Gerhard Kock

Herr Rolf Höft

Herr Frank Ihms

Herr Gunter Brinke

Für den Kultur- und Sozialausschuss werden vorgeschlagen:

Frau Ingrid Behrens

Herr Matthias Moll

Herr Frank Ihms

Herr Gunter Brinke

1. bürgerliches Mitglied Herr Björn Sandrowski (CDU)

2. bürgerliches Mitglied Frau Jutta Willer (ABL)

3. bürgerliches Mitglied Frau Christiane Hoyer (SPD)

Für den Bau- und Umweltausschuss werden vorgeschlagen:

Herr Hans Martens

Herr Gerhard Kock

Herr Rolf Höft

Frau Ingrid Behrens

1. bürgerliches Mitglied Herr Achim Eidmann (ABL)

2. bürgerliches Mitglied Herr Christian Daniel (SPD)

3. bürgerliches Mitglied Herr Hans Martin Hay (CDU)

Über die Wahlvorschläge wird en bloc abgestimmt.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

b) Wahl der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

Als Vorsitzende werden vorgeschlagen

für den **Finanzausschuss**:

Herr Bastian Sohn

für den **Kultur- und Sozialausschuss**:

Frau Ingrid Behrens

für den **Bau- und Umweltausschuss**:

Herr Hans Martens

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

c) Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

Als stellvertretende Vorsitzende werden vorgeschlagen:

für den **Finanzausschuss:** **Herr Gerhard Kock**

für den **Kultur- und Sozialausschuss:** **Herr Matthias Moll**

für den **Bau- und Umweltausschuss:** **Herr Gerhard Kock**

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

TOP 10

Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss

Vorgeschlagen wird

Herr Gerhard Kock.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

TOP 11

Entsendung von drei weiteren Mitgliedern für den Gewässerunterhaltungsverband Kossau

Der Bürgermeister, Herr Jörg Prüß, ist kraft Amtes Mitglied im Gewässerunterhaltungsverband Kossau.

Als weitere Mitglieder werden vorgeschlagen:

von der SPD: **Herr Gerhard Kock**

von der CDU: **Herr Rolf Höft**

von der ABL: **Herr Hans Martens**

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

TOP 12

Entsendung von drei Mitgliedern für den Kinderspielstubenausschuss

Der Bürgermeister, Herr Jörg Prüß, ist kraft Amtes Mitglied im Kinderspielstubenausschuss.

Als weitere Mitglieder werden vorgeschlagen:

von der SPD: **Herr Gerhard Kock**

von der CDU: **Herr Bastian Sohn**

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 13

Entsendung eines Mitgliedes sowie eines stellvertretenden Mitgliedes für den Ausschuss für Netze und Anlagen des ZVO

Es werden vorgeschlagen:

Herr Jörg Prüß, als Mitglied

Herr Gerhard Kock, als stellvertretendes Mitglied

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

TOP 14

Niederschrift vom 06. Mai 2013

Zu der Niederschrift vom 06. Mai 2013 werden folgende Anmerkungen gemacht:

TOP 16 Nr. 6 wird folgender Satz hinzugefügt:

Frau Behrens beklagt, dass zu der Veranstaltung Keilmalerei keine Gemeindevertreter anwesend waren.

Top 16 Nr. 7 wird berichtigt:

Es muss „Schluensee“ statt „Suhrer See“ heißen.

9 Ja-Stimmen

TOP 15

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 16

Anfragen

GV'in Behrens weist darauf hin, dass am 04. Juli 2013 um 18:30Uhr am Sportplatz das Carport aufgestellt wird. Um eine rege Teilnahme wird gebeten.

BGM Prüß bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRER

Jörg Prüß

Peter Boye

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 3: Erklärungen über die Bildung der Fraktionen - *nur für Gemeindevertreter* -